

HOPE

9.000 km auf der Flucht
Nach einer wahren Begebenheit



Moussa,
Ibrahima,
Elise Märkisch

“Wenn du in der Sahara vom Pick-up fällst, bist du tot.”
- Moussa

Sie haben alles verloren: Die Eltern, ihr Zuhause und die Hoffnung auf eine Zukunft.

Um ihrer auswegslosen Situation in Guinea zu entkommen, wagen die Zwillinge Moussa und Ibrahima die Flucht von Guinea nach Europa. Mit ihren fünfzehn Jahren machen sie sich einfach auf den Weg: ohne Gepäck, Proviant oder Geld: 9.105km, zu Fuß, im Pick-up und Schlauchboot.

Mehr als einmal blicken die Brüder dem Tod ins Auge. Zurückgelassen in der Wüste. Gefangen in der Hölle von Tripolis. Ausgesetzt auf dem Mittelmeer. Alleine die Hoffnung auf ein besseres Leben lässt Moussa und Ibrahima die Strapazen überstehen.

Nur einer von zehn Flüchtlingen überlebt die gefährliche Reise. Werden die beiden Brüder schaffen, was den wenigsten gelingt?



Foto vom Schleuser in Tripolis,
Oktober 2016

Ein Teil der Erlöse geht an:



in Guinea

www.hopebuch.de
ISBN 978-3-00-067138-8